

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 28. September 2010



TALENT DAY Medien + IT 2010 in Hamburg Über 80 Hamburger Unternehmen der Medien- und IT-Wirtschaft zum Kennenlernen!

Auf Initiative der Freien und Hansestadt Hamburg und der Handelskammer Hamburg findet am 20. Oktober 2010 der TALENT DAY Medien + IT statt. Hamburger Schülerinnen und Schüler der 11. bis 13. Klassen können an diesem Aktionstag an Veranstaltungen bei über 80 Hamburger Unternehmen der Medien- und IT-Wirtschaft teilnehmen und die Vielfalt der Berufswelt entdecken.

Der Talent Day Medien + IT bietet Schülerinnen und Schülern die besondere Gelegenheit, hinter die Kulissen von Hamburger Medien – und IT- Unternehmen zu blicken, erste Kontakte zu Personalabteilungen zu knüpfen und Berufe hautnah mitzuerleben. Unternehmen informieren an diesem Tag über Ausbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen in ihrem Arbeitsfeld.

Über 80 Unternehmen bieten bis zu 700 interessierten Hamburger Schülerinnen und Schülern einen Einblick in kreative und technische Berufe – vom Fachinformatiker und Gamedesigner bis hin zur Maskenbildnerin oder redaktioneller Arbeit: An einem Tag bis zu drei Unternehmen besuchen, Agenturluft schnuppern, eCommerce kennen lernen oder IT zum Anfassen: Gerade die Vielfalt der Unternehmen und Berufe machen den Talent Day Medien + IT zu einem wichtigen und innovativen Event der Berufsorientierung.

Bislang sind die attraktiven Berufs- und Karriereperspektiven gerade im IT-Bereich bei Schülerinnen und Schülern noch wenig bekannt und nachgefragt. Somit bleiben zahlreiche Ausbildungsplätze hier unbesetzt, obwohl spannende und zukunftsorientierte Berufe dahinter stecken. Der Talent Day Medien + IT bietet daher die einmalige Gelegenheit, die vielfältigen und spannenden Seiten der Branche zu zeigen. Mit dabei sind unter anderem XING, Microsoft oder die Otto Group mit jeweils vielfältigen Ausbildungs- und Studienangeboten. Aber auch Unternehmen, deren Namen nicht direkt mit IT in Verbindung gebracht wird, wie Hapag Lloyd, die Techniker Krankenkasse oder Jung von Matt zeigen, was IT alles kann. Julia Samoes, Ausbilderin bei der INFO AG gibt einen Ausblick: „Unter dem Motto ‚I like IT‘ zeigen wir in unserem Workshop am Talent Day eines der modernsten Rechenzentren Deutschlands in 12 Metern Tiefe. Bei uns ist IT zum Anfassen.“ Die INFO AG bildet IT-Systemkaufleute, Informatikkaufleute und Fachinformatiker/-innen aus. In Kooperation mit der Nordakademie bietet das IT-Haus auch ein duales Studium der Wirtschaftsinformatik an.

Der Talent Day Medien + IT beginnt um 8 Uhr mit einer Auftaktveranstaltung im Cinemaxx Dammtor. Als gemeinsamer Start in den Tag berichten Medien- und IT-Profis von ihrem Werdegang und ihrer Arbeitswelt. Eröffnet wird der Talent Day Medien + IT durch Staatsrat Dr. Nikolas Hill – Behörde für Kultur, Sport und Medien.

Für Hamburger Schülerinnen und Schüler der 11. bis 13. Klassen gibt es noch zahlreiche Plätze bei interessanten Unternehmen. Der Talent Day Medien + IT wird als schulische Veranstaltung anerkannt.

Anmeldung, Terminkoordination und weitere Informationen unter www.talent-day-hamburg.de. Für Schülerinnen und Schüler ist die Anmeldung noch bis zum 10. Oktober 2010 möglich.

Die Organisation der Veranstaltung liegt in Händen der KWB Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e.V., Projekt Service Digitale Arbeit.

Für Fragen steht das SDA-Team unter der Telefonnummer: 040 637855-86 oder unter der E-Mail-Adresse talentday@kwb.de gerne zur Verfügung.

Kontakt für die Redaktion:

Anja Heumann (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)
Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e. V.
Haus der Wirtschaft
Kapstadtring 10
22297 Hamburg

040 637855-86
heumann@kwb.de

Kooperationspartner



Koordination



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF



HK Handelskammer
Hamburg



Damit ist Hamburg beschäftigt!

Das Projekt wird aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) im Ziel „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“ – Förderperiode 2007-2013 – und von der Freien und Hansestadt Hamburg durch die Behörde für Kultur, Sport und Medien sowie die Behörde für Wirtschaft und Arbeit finanziert.